

BB RELIGION UND RELIGIÖS GEPRÄGTE KULTUREN

BBD Judentum

Antisemitismus

HANDBUCH

10-1 *Handbuch des Antisemitismus* : Judenfeindschaft in Geschichte und Gegenwart / im Auftrag des Zentrums für Antisemitismusforschung der Technischen Universität Berlin hrsg. von Wolfgang Benz ... - Berlin : de Gruyter Saur. - 25 cm. - Bd. 1 im Verlag Saur, München

[#0143]

Bd. 1. Länder und Regionen. - 2008. - 443 S. : Kt. - ISBN 978-3-598-24071-3 : EUR 99.95, EUR 79.95 (Forts.-Pr.)

Bd. 2. Personen. - 2009. - 1 - 2. - XXII, 934 S. - ISBN 978-3-598-24072-0 : EUR 199.95, EUR 159.95 (Forts.-Pr.)

Das 1982 gegründete Zentrum für Antisemitismusforschung der Technischen Universität Berlin, das „weltweit einzige Institut seiner Art“ (Bd. 1, S. 5), „arbeitet ... interdisziplinär in Forschung und Lehre über Vorurteile und ihre Folgen wie Antisemitismus, Antiziganismus, Fremdenfeindlichkeit, Rassismus.“¹ Ergebnisse der Forschungen erscheinen außer im *Jahrbuch für Antisemitismusforschung*² in mehreren Publikationsreihen und Einzelveröffentlichungen in verschiedenen Verlagen (insbesondere aber im Berliner Metropol-Verlag). Im Verlag K. G. Saur, der als einen gewichtigen Verlagschwerpunkt Publikationen zum Judentum i.w.S. pflegte, erschien zwischen 1989 und 1993 ein Bestandskatalog des Zentrums³ und seit 2008 das auf

¹ <http://zfa.kgw.tu-berlin.de/> [2010-05-12].

² 1 (1992) ff. - Seit 11 (2002) im Metropol-Verlag. - Zuletzt: 18 (2009).

³ *Bibliographie zum Antisemitismus* : die Bestände der Bibliothek des Zentrums für Antisemitismusforschung der Technischen Universität Berlin = A bibliography on antisemitism / hrsg. von Herbert A. Strauss. Bearb. von Lydia Bressemer (Katalog) und Antje Gerlach (Sachregister). - München [u.a.] : Saur, 1989 - 1993. - 1 - 4 ; 31 cm. - ISBN 3-598-10868-0 : DM 980.00 [1901]. - Rez.: **IFB 94-3/4-423**

http://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/94_0423.html

Gleichfalls im Saur-Verlag bzw. jetzt nur bei de Gruyter erscheint die Jahresbibliographie *Antisemitism* : an annotated bibliography ; [the Felix Posen bibliographic project on antisemitism] / The Vidal Sassoon International Center for the Study of Antisemitism, The Hebrew University of Jerusalem. Ed. by Susan Sarah Cohen. - München : Saur. - 22 cm. - Vol. 1. 1984/85 (1987) - 3. 1987/88 (1994) ursprünglich im Verlag Garland, New York & London erschienen [3976]. - Vol. 4/6. 1988/90 (1997). - LV, 1450 S. - ISBN 3-598-23703-0 (set) : DM 534.00. - Rez.: **IFB 97-1/2-118**. - Vol. 7/9. 1991/93 (1998). - LXI, 1449 S. - ISBN 3-598-23704-9 (vol. 7) - ISBN 3-598-23705-7 (vol. 8) - ISBN 3-598-23706-5 (vol. 9) : DM 534.00 (set). -

fünf Bände angelegte **Handbuch des Antisemitismus**, das seit der Übernahme des Saur-Verlags durch de Gruyter unter dem Impressum de Gruyter Saur weitergeführt wird. „Das Handbuch versammelt das vorhandene Wissen zum Phänomen der Judenfeindschaft ohne zeitliche und räumliche Begrenzung“ und stellt den „Antisemitismus als ältestes religiöses, kulturelles, soziales und politisches Vorurteil ... in allen Erscheinungsformen“ dar (Bd. 1, S. 7).

Bd. 1 enthält 85 Artikel unter heutigen Ländernamen, aber auch, wo erforderlich, unter den Namen historischer Regionen, die heute in anderen Nationalstaaten aufgegangen sind (z.B. Bessarabien, Bukowina). Man sucht aber vergeblich einen Artikel etwa über das Römische Reich, das sehr knapp im Artikel Italien gestreift wird. Die mit den Namen der 73 Autoren (ihr Verzeichnis auf S. 427 - 430) gezeichneten Artikel (fremdsprachige wurden ins Deutsche übersetzt), sind nicht einheitlich aufgebaut und auch nur teilweise durch Zwischenüberschriften gegliedert (was sich zumindest für alle umfangreicheren Artikel empfohlen hätte), folgen aber im Prinzip dem historischen Ablauf vom ersten Auftreten von Juden bis zur Gegenwart⁴ (oder - bei den heute so nicht mehr existierenden Territorien - bis zu deren Ende), natürlich unter besonderer Berücksichtigung „der Interaktion von Mehrheit und Minderheit“ (Bd. 1, S. 5). Dazu hätte man sich statistische Tabellen über den Anteil der Juden und anderer Minderheiten an der Gesamtbevölkerung zu einzelnen Zeitpunkten gewünscht. Die Artikel schließen mit wenigen Literaturangaben (höchstens zehn, wie bei Deutschland, sonst meist ca. fünf), überwiegend Monographien, solche in wenig gängigen Sprachen mit der Hinzufügung der deutschen Übersetzung des Sachtitels. Der Anhang enthält außer dem bereits erwähnten *Autorenverzeichnis* ein knappes *Glossar* (S. 423 - 426) und ein *Register der Orte und Regionen* (S. 431 - 443), aber kein Personenregister.

Bd. 2 bietet in zwei Teilbänden 686 Biographien von Personen aller Epochen - von Hippolyt von Rom (ca. 170 - 235) bis heute, noch Lebende eingeschlossen (z.B. des Bischofs Williamson) - und aller Weltgegenden, wenngleich erwartungsgemäß mit einem hohen Anteil an Europäern, und hier wiederum von Deutschen, darunter natürlich viele Vertreter des Nationalsozialismus, und zwar nicht nur die führenden Personen, sondern auch wenig bekannte, aber wirkungsmächtige Funktionäre des Systems. Berücksichtigt sind nicht nur Antisemiten der Tat und des Wortes, sondern auch Opfer des Judenhasses ebenso wie Kämpfer gegen den Antisemitismus. Die Übersicht über die Artikel (Bd. 2,1, S. IX - XXI) ist eine Mischung aus

Rez.: **IFB 98-1/2-075**. - Vol. 10/11. 1994/95 (1999). - XLV, 1101 S. - ISBN 3-598-23707-3 : DM 378.00. - **IFB 99-1/4-146**

http://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/99_0146.html

Zuletzt vol. 21. 2005 (2009). -XII, 322 S. - ISBN 978-3-598-23721-8 : EUR 128.00. - Der Band enthält 716 ausführlich annotierte Eintragungen.

⁴ Den aktuellen Stand bietet der **Antisemitism world report** / Institute for Jewish Policy Research and American Jewish Committee. - London. - ISSN 1350-0996. - Erscheinungsverlauf: [1] (1992) - [4] (1995); 5 (1996) - 6 (1997). - Forts. als Internetressource: <http://www.jpr.org.uk>

berühmten Namen und solchen, von denen außer Spezialisten kaum jemand etwas gehört hat. Man stößt auch auf Artikel, bei denen man sich fragt, ob die Person wirklich hätte berücksichtigt werden müssen.⁵ Daß die zahlreichen berühmten Namen - etwa von Dichtern und Philosophen - mit eher kurzen Artikeln vertreten sind, erklärt sich daraus, daß sich diese Artikel sinnvollerweise nicht mit deren Gesamtwerk befassen, sondern Leben und Werk nur mit Blick auf die Stellung der Person zum Judentum untersuchen. Und während etwa der Artikel über Carl Schmitt zu eindeutigen Ergebnissen kommt, konstatiert der über Alain de Benoist (den Bibliographen Carl Schmitts) nur, daß „klare Abgrenzungen vom historischen und zeitgenössischen Antisemitismus in der Rechten ... von ihm ... nicht überliefert“ sind, ohne daß ihn der Autor deswegen von dem Verdacht des Antisemitismus freispricht. Von besonderem Interesse sind die zahlreichen Artikel über weitgehend oder völlig unbekannte Personen, auch wenn einige von ihnen in dem gleichfalls im Saur-Verlag erschienenen **Handbuch zur "Völkischen Bewegung" 1871 - 1918**⁶ sowie in dessen **Handbuch der völkischen Wissenschaften**⁷ begegnen, die beide wesentlich ausführlicher Artikel bieten, und so hätte man sich in diesen Fällen einen entsprechenden Hinweis in den Literaturangaben gewünscht, die sich aber, wie bei Bd. 1, auf relativ wenige Titel, überwiegend Monographien beschränken. Der Anhang enthält ein *Autorenverzeichnis* (S. 909 - 916), das, wie dasjenige zu Bd. 1, nur Name, Funktion und Institution nennt, nicht aber die vom Autor stammenden Artikel, ferner ein *Register der Organisationen und Institutionen* (S. 917 - 926) sowie ein *Register der Publikationen* (S. 927 - 933), das allerdings nur die Titel fortlaufender Sammelwerke berücksichtigt. Bei den weiteren geplanten Bänden, deren Erscheinen „in rascher Folge“ der Herausgeber im Vorwort zu Bd. 1 verspricht, handelt es sich um folgende Bereiche: Bd. 3. Begriffe, Ereignisse, Theorien; Bd. 4. Organisationen und Periodika; Bd. 5. Film, Theater, Literatur und Kunst.

Klaus Schreiber

QUELLE

⁵ So etwa Heinrich Joachim Gehlsen (1841 - 1908), der wegen seiner „Angriffe gegen Bismarck und dessen ‚jüdische‘ Berater“ mit einem kurzen Artikel ohne Literaturangaben bedacht wird.

⁶ **Handbuch zur "Völkischen Bewegung" 1871 - 1918** / hrsg. von Uwe Puschner ... - München [u.a.] : Saur, 1996. - XXVII, 978 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 3-598-11241-6 : DM 320.00 [3750]. - Rez.: **IFB 97-1/2-212**

http://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/97_0212.html

Hier: August Julius Langbehn (S. 4 - 113), Friedrich Lienhard (S. 114 - 130), Josef Adolf Liebenfels = Jörg Lanz von Liebenfels (S. 131 - 146), Adolf Bartels (S. 874 - 894).

⁷ **Handbuch der völkischen Wissenschaften** : Personen, Institutionen, Forschungsprogramme, Stiftungen / hrsg. von Ingo Haar und Michael Fahlbusch. Unter Mitarb. von Matthias Berg. - München : Saur, 2008. - 846 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-598-11778-7 : EUR 198.00 [9826].

Hier: Herbert Grabert (S. 203 - 209), Wilhelm Grau (S. 210 - 216), Fritz Lenz (S. 383 - 386), Peter-Heinz Seraphim (S. 639 - 642).

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/ifb2/>